AMAZONAS

Die große Amazonas Expedition

Bogotá - Leticia - Tabatinga - Takana-Fluss - Vendaval - Lago São Paulo - Camatia-See - São Cristóvão - Amatura-See - Tonantins - Jutaí-Fluss - Campina-See - Tefé - Boca do Capivara - Badajós - Uacá-Fluss - Janauacá-See - Manaus



Die Iracema bringt Sie von Tabatinga bis Manaus tief in das Amazonasgebiet. Flüge, Bogotá, Landprogramm, Beiboot-Exkursionen, Vorträge und die deutschsprachige Reiseleitung durch Dietmar Neitzke sind bereits eingeschlossen.

Reisetermin	22. März 2027 - 7. April 2027
Dauer	16 Nächte
Schiff	Iracema
Reisenummer	MW-5C360817
Preis p. P. bei Doppelbelegung	ab 6.995 €

Verfügbarkeit	Wenige Plätze
Bordsprachen	Deutsch, Englisch, Portugiesisch

Diese Reise online ansehen

Code scannen für alle Details, Termine und die persönliche Anfrage.

REISEÜBERBLICK

Was diese Reise ausmacht

„Die große Amazonas Expedition“ ist eine intensive Natur- und Kulturreise durch Kolumbien und Brasilien. Nach zwei Nächten in **Bogotá** und dem Flug nach Leticia beginnt in Tabatinga die Schiffsreise mit der **Iracema**. Sie folgen dem Amazonas bis Manaus – mit täglichen Beiboot-Ausfahrten, Nachtexkursionen, Anlandungen, Tierbeobachtungen und Vorträgen.

Alle Flüge, Transfers, Hotelübernachtungen, Stadtbesichtigung in Bogotá und das ausgeschriebene Landprogramm sind bereits eingeschlossen.

Begleitet wird die Reise ab/bis Deutschland von **Dietmar Neitzke**, Ethnologe M.A. und erfahrener Amazonas-Kenner.

HIGHLIGHTS

Warum diese Reise besonders ist

13 Nächte an Bord

Die familiäre Iracema ist speziell für Reisen im Amazonasgebiet gebaut und bringt Sie von Tabatinga bis Manaus in abgelegene Regionen.

Amazonas-Experte

Ethnologe Dietmar Neitzke begleitet die Reise und vertieft die Erlebnisse mit Vorträgen zu indigenen Völkern, Geschichte, Ökologie und Natur.

Beiboote

Mit den bordeigenen Beibooten gelangen Sie in Seitenarme, Seen und Buchten. Ergänzend sind Nachtausfahrten geplant, um nachtaktive Tiere zu beobachten.

Begegnungen am Fluss

Tikuna-Dörfer, kleine Siedlungen, Märkte, Kautschukfarm und Flussorte wie Tonantins oder Tefé geben Einblicke in das Leben am Amazonas.

REISEVERLAUF

Route mit Raum für besondere Momente

1. TAG

Anreise / Bogotá, Kolumbien

Fluganreise in die kolumbianische Hauptstadt **Bogotá**. Kolumbien ist das nördlichste Land Südamerikas und zählt zu den vielfältigsten Ländern Lateinamerikas. Tropische Regenwälder, grüne Hügellandschaften, Wasserfälle, Schluchten, vulkanische Berge und Wüstenstreifen prägen das Land.

Diese Vielfalt entsteht durch die unterschiedlichen Höhenlagen. In Kolumbien leben indigene Bevölkerungsgruppen, Menschen europäischer und afrikanischer Herkunft sowie weitere kulturelle Einflüsse zusammen – eine Mischung, die Kolumbien heute zu einer lebendigen, multikulturellen Nation macht.

Bogotá liegt auf rund **2.600 Metern Höhe**. Entsprechend empfiehlt es sich, den ersten Tag ruhig anzugehen und sich ohne Hektik auf die neue Umgebung einzustimmen. Die Temperaturen sind vergleichsweise mild, und kurze Regenschauer sind nicht ungewöhnlich. Übernachtung in Bogotá.

2. TAG

Bogotá, Kolumbien

Heute unternehmen Sie eine halbtägige Stadtbesichtigung in **Bogotá**. Sie lernen den großen Markt **Paloquemao** kennen, wo Früchte, Blumen, Gewürze und lokale Spezialitäten ein farbenfrohes Bild ergeben. Die Markthallen vermitteln einen lebendigen Eindruck vom Alltag der kolumbianischen Hauptstadt.

Anschließend spazieren Sie durch das historische Viertel **La Candelaria** mit Kopfsteinpflastergassen, alten Häusern, Kirchen und Gebäuden im spanischen Kolonial- und Barockstil. Auf der Plaza Bolívar steht die Statue des Freiheitskämpfers Simón Bolívar, umgeben von Kathedrale, Kapelle del Sagrario, Kapitol und Regierungsgebäuden.

Ein Besuch im **Goldmuseum** lohnt sich besonders, denn es besitzt eine der weltweit bedeutendsten Sammlungen präkolumbianischer Goldkunst. Auch das **Botero-Museum** mit Werken des kolumbianischen Künstlers Fernando Botero gehört zu den Höhepunkten der Stadt.

Bei einem gemeinsamen Abendessen im Hotel lernen Sie Ihren **deutschsprachigen Reiseleiter Dietmar Neitzke** und die mitreisenden Gäste kennen. Dabei erhalten Sie erste Informationen zur bevorstehenden Schiffsreise auf dem Amazonas. Übernachtung in Bogotá.

3. TAG

Bogotá / Leticia / Tabatinga, Brasilien

Transfer zum Flughafen und Flug von **Bogotá nach Leticia**, ganz im Süden Kolumbiens. Die Stadt liegt im Dreiländereck von Kolumbien, Brasilien und Peru und ist ein wichtiger Ausgangspunkt für Reisen in das obere Amazonasgebiet.

Ein kurzer Transfer bringt Sie über die kolumbianisch-brasilianische Grenze nach **Tabatinga**, wo Ihr Amazonas-Schiff bereits auf Sie wartet. Nach der Einschiffung auf die **Iracema** werden Sie vom Kapitän und seiner Besatzung herzlich an Bord willkommen geheißen.

Ihre Amazonas-Expedition beginnt: Etwas mehr als **1.800 erlebnisreiche Flusskilometer** liegen vor Ihnen. Schon der Auftakt macht deutlich, dass diese Reise vom Rhythmus des Flusses geprägt wird – von Wasserstand, Wetter, Tierbeobachtungen und den Entscheidungen von Kapitän und Reiseleiter.

4.–15. TAG

Amazonas-Expedition / Amazonasgebiet, Brasilien

In den folgenden Tagen erkunden Sie den **Amazonas und seine faszinierende Tier- und Pflanzenwelt**. Täglich sind in der Regel ein bis zwei Ausfahrten mit den Beibooten geplant, ergänzt durch Nachtausfahrten, Anlandungen und Beobachtungen vom Wasser aus.

Die konkrete Route richtet sich nach Wasserstand, Wetter, behördlichen Vorgaben und den besten Möglichkeiten zur Tierbeobachtung. Genau das macht den Expeditionscharakter dieser Reise aus: Der Verlauf bleibt flexibel, damit sich die Chancen auf besondere Naturerlebnisse erhöhen.

Am **Takana-Fluss** können Begegnungen mit Angehörigen der Tikuna stattfinden. Einheimische begleiten Sie durch den Urwald in ihr Dorf und geben Einblicke in eine Lebensweise, die bis heute stark vom Wald, vom Fluss und von traditionellen Strukturen geprägt ist.

In der kleinen Siedlung **Vendaval** am Rio Solimões erhalten Sie weitere Eindrücke von der Kultur der Amazonasbewohner. Mit den Beibooten erkunden Sie den **Lago São Paulo** und halten Ausschau nach Faultieren, Papageien und zahlreichen weiteren Vogelarten.

Der **Camatia-See** ist bekannt für den Uirapuru, der in Brasilien als einer der schönsten Singvögel gilt. Wer aufmerksam lauscht, kann mit etwas Glück seinen eindrucksvollen Gesang hören – ein besonderes Erlebnis inmitten der Geräuschkulisse des Regenwaldes.

Die alte Missionsstadt **São Cristóvão** zählt zu den größeren Orten am oberen Rio Solimões. Die prachtvolle Kirche ist sehenswert, bevor Sie später den **Amatura-See** mit kristallklarem Wasser und Sandbänken erkunden. Auch dieses Gebiet gehört zum Lebensraum der Tikuna.

Immer wieder führt die Reise durch enge Kanäle und dicht bewaldete Flusslandschaften. Vom Oberdeck der Iracema bietet sich in der Abenddämmerung ein intensives Farbenspiel aus Wasser, Himmel und Regenwald – einer jener stillen Momente, die diese Reise besonders machen.

In **Tonantins** erleben Sie eine lebendige Provinzstadt am Fluss. Auf dem Markt erhalten Sie Einblicke in das alltägliche Leben der Caboclos, der Menschen, die seit Generationen am Amazonas leben und deren Alltag eng mit Fischfang, Flussverkehr und Waldprodukten verbunden ist.

Während der Reise sollten Sie immer wieder Ausschau nach den bekannten **Amazonasdelfinen** halten. Die rosafarbenen Süßwasserdelfine gehören zu den charakteristischen Tierarten Amazoniens und lassen sich mit etwas Glück in ruhigen

Flussabschnitten beobachten.

Auf dem Rio Solimões geht es weiter durch dicht bewaldete Gebiete. Kleine indigene Siedlungen werden passiert, und bei Wanderungen durch den Urwald erhalten Sie Einblicke in die Schönheit und Vielfalt der Flora des Amazonas-Regenwaldes sowie in das einfache Leben der Bevölkerung am Fluss.

Ausflüge bringen Sie in Seitenarme des **Jutaí-Flusses**. Die Region um Foz de Jutaí ist bekannt für ihre Artenvielfalt. Mit den Beibooten begeben Sie sich auf die Pirsch nach verschiedenen Affenarten, darunter Brüllaffen; auch Kaimane und Piranhas kommen hier zahlreich vor.

Am **Campina-See** stehen Wasserlilien sowie Ibis- und Reiherkolonien im Mittelpunkt. Zwischen üppigen Bäumen, Orchideen, Bromelien und weißen Ufersträndern erleben Sie bei einem Spaziergang durch den Regenwald eine andere Facette Amazoniens. Halten Sie Ausschau nach Papageien und Tukanen.

Bei einem Stadtrundgang entdecken Sie **Tefé**, eine quirlige Provinzhauptstadt mit etwa 80.000 Einwohnern. Außerhalb des Stadtzentrums befindet sich das Dokumentationszentrum „Mamirauá“, das sich mit dem Schutz der Amazonas-Kultur und der besonderen Ökologie dieser Region beschäftigt.

Das Fischerdorf **Boca do Capivara** ist für seinen Fischexport bekannt und gilt zugleich als guter Ort, um Faultiere in den Bäumen zu entdecken. In Carapanatuba erwartet Sie ein Gebiet mit teils seltenen Vogelarten, bevor eine längere Bootserkundung zum **Lago das Onças** führen kann.

In **Badajós** durchqueren Sie mit den Beibooten ein Kanallabyrinth. Mit etwas Glück entdecken Sie Leguane oder sogar Anakondas. Am Fluss Uacá werden Sie möglicherweise vom Ruf der Urwaldaffen geweckt, bevor die Boote Sie zu diesen scheuen Tieren bringen.

Der **Janauacá-See** ist bekannt für die bis zu drei Meter großen Blätter der Victoria Amazonica. Diese gewaltigen Wasserlilien zählen zu den eindrucksvollsten Pflanzen Amazoniens. Beim Besuch einer Kautschukfarm tauchen Sie außerdem in die Geschichte der Kautschukbarone ein und erfahren mehr über die Gewinnung von Naturgummi.

Nahe der Dschungelmetropole **Manaus** erwartet Sie ein besonderes Naturschauspiel: Beim sogenannten **Meeting of the Waters** fließen der schwarze Rio Negro und die braunen Gewässer des Rio Solimões in einem faszinierenden Farbspiel nebeneinander. Die beiden Ströme vermischen sich nur langsam – ein eindrucksvoller Abschluss der Flussreise.

Begleitet wird die gesamte Amazonas-Expedition von **Dietmar Neitzke**, Ethnologe M.A. und

erfahrener Reiseleiter, Lektor und Expeditionsleiter. Er begleitet die Ausflüge mit den Beibooten und lädt an Bord zu Vorträgen über indigene Völker, Geschichte, Ökologie Amazoniens sowie die Tier- und Pflanzenwelt ein.



16.–17. TAG

Manaus, Brasilien / Rückreise

In **Manaus** erfolgt die Ausschiffung. Heute heißt es Abschied nehmen von der **Iracema**, dem Kapitän und seiner Crew. Das traditionelle Amazonas-Schiff, seine regionale Besatzung und der persönliche Charakter an Bord haben die Reise wesentlich geprägt.

Der Transfer bringt Sie zum Flughafen von Manaus. Von dort treten Sie die Rückreise zu Ihrem Heimatflughafen an. Die Ankunft in Deutschland erfolgt am Folgetag.

LEISTUNGEN

Transparent geplant, persönlich ergänzt

Enthaltene Leistungen

- Linienflüge mit LH/Latam von Frankfurt nach Bogota und zurück von Sao Paulo in Economy-Klasse. Zubringerflüge auf Anfrage.
- Linienflüge mit Latam von Bogota nach Leticia und von Manaus nach Sao Paulo in Economy-Klasse
- Alle Flughafensteuern- und gebühren
- 2 x ÜF in Bogota vor der Schiffsreise
- 1 x Abendessen im Hotel in Bogota (ohne Getränke)
- Halbtägige Stadtbesichtigung in Bogota
- Schiffsreise (13 Nächte) in der gebuchten Kabinenkategorie ab Tabatinga/bis Manaus mit Vollpension
- Deutschsprachiger Reiseleiter/Lektor an Bord
- Englisch/portugiesischsprachige Crew an Bord
- Alle Landgänge und Exkursionen mit den Beibooten während der Schiffsreise
- Transfers zwischen Flughafen und Hotel in Bogota
- Transfer zwischen Flughafen Leticia und Schiff in Tabatinga
- Transfer zwischen Schiff und Flughafen Manaus
- Ein Reiseführer Brasilien pro Kabine

Nicht enthalten

- Reiserücktritt- und Abbruchversicherung (empfohlen)
- Auslandskrankenversicherung inkl. Krankenrücktransport (obligatorisch)
- Trinkgelder an Bord
- Sitzplatzreservierung im Flugzeug
- Visum- und Passgebühren (falls erforderlich)
- Nicht erwähnte Transfers
- Internet an Bord (mit evtl. Einschränkungen) gegen Aufpreis in Höhe von ca. 20 USD pro Person

HINWEISE

Wichtige Hinweise zu dieser Reise

> Bitte verstehen Sie den ausgeschriebenen Reiseverlauf als Beispiel. Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Wasserstände und Wetterverhältnisse, behördlicher Anlandegenehmigungen sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.

> Mindestteilnehmerzahl:
> 16 Personen bei einer Absagefrist bis spätestens 6 Monate vor Reisebeginn.

REISELEITUNG

Persönlich begleitet



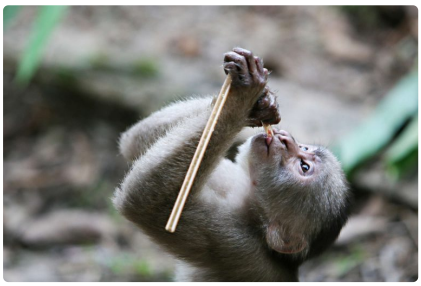
Dietmar Neitzke

IMPRESSIONEN

Bilder der Reise










FAQ

Häufige Fragen

Sind Flüge und Landprogramm eingeschlossen?

Ja, die Reise beinhaltet Linienflüge mit Lufthansa und LATAM, inneramerikanische Flüge, Flughafensteuern, Transfers, Hotelübernachtungen in Bogotá, ein Abendessen, Stadtbesichtigung sowie das ausgeschriebene Landprogramm.

Was macht die Iracema besonders?

Die Iracema ist ein traditionelles Amazonas-Schiff, das speziell für Reisen im Amazonas-Regenwald gebaut wurde. Kapitän und Crew stammen aus der Region und kennen Flüsse, Wasserstände, Natur und Leben am Ufer aus eigener Erfahrung.

Welche Rolle spielen indigene Völker und das Leben am Fluss auf dieser Reise?

Während der Reise erhalten Sie Einblicke in das Leben der Menschen am Amazonas – von kleinen Flusssiedlungen bis zu Begegnungen mit indigenen Gemeinschaften wie den Tikuna. Der Alltag ist eng mit Fluss, Wald, Fischfang, Pflanzenwissen und traditionellen Strukturen verbunden. Ihr Reiseleiter Dietmar Neitzke ordnet diese Begegnungen fachkundig ein und vermittelt in Vorträgen an Bord Hintergründe zu indigenen Kulturen, Geschichte und Lebensweisen Amazoniens.

BERATUNG & ANFRAGE

Die große Amazonas Expedition persönlich anfragen

Wir ergänzen gerne Termin, Preis, Schiffseinordnung und passende Alternativen im persönlichen Gespräch.

Diese Ausschreibung dokumentiert den Stand des angegebenen Termins und dient internen sowie beratenden Zwecken.